

1	<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Propädeutikum (Propaedeutics) Schlüsselqualifikationen I (Key Qualifications I)</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Eva Kepplinger	
4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Maha El Kaisy-Friemuth	
5	<b>Inhalte</b>	Studien- und lerntechnische Fertigkeiten	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>  Fachkompetenz Lern- bzw. Methodenkompetenz Sozialkompetenz Selbstkompetenz	<p>Fachkompetenz: Die Studierenden erwerben Kenntnisse in studien- und lerntechnisch relevanten Bereichen: Lesen und Recherchieren, Schreiben, Präsentieren, Zeitmanagement.</p> <p>Methodenkompetenz: Sie üben einige der erworbenen Kenntnisse exemplarisch ein, eruieren und diskutieren berufsbildbezogene Aspekte. Teil des Moduls ist die Grundlegung und Übung allgemeiner Methoden akademischen Lernens und Arbeitens unter besonderer Berücksichtigung von Literaturrecherche, Lernstrategie, persönlichem Informations- und Zeitmanagement, technischen und didaktischen Fragen von Präsentationen und Standards wissenschaftlichen Publizierens. Im Zentrum steht auch die grundlegende Diskussion fachspezifischer Methoden islamisch-religiöser Studien unter besonderer Berücksichtigung theologischer Modi und berufsfeldbezogener Aspekte.</p> <p>Soziale/generische Kompetenz: Die Studierenden werden fähig, sich durch die Kombination eigener fachlicher und persönlicher Kompetenzen mit studientechnischen Grundformen ein individuelles und für den Studienerfolg notwendiges Profil zu erarbeiten.</p>	
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine	
8	<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	1. Fachsemester (Ein-Fach)	
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	B.A. Islamisch-Religiöse Studien (Ein-Fach)	
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Präsentation (20 Min.) GOP 5	
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	Entfällt	
12	<b>Turnus des Angebots</b>	Jedes Wintersemester	
13	<b>Wiederholung der Prüfungen</b>	Zweimal	
14	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit:	30 Stunden
		Eigenleistung:	120 Stunden
15	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester	
16	<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch	
17	<b>Literaturhinweise</b>	xxx	

1	<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Arabisch I (Arabic I)</b>	<b>10 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar (2 SWS) Übung (2SWS) Übung. (2 SWS)	4 ECTS 4 ECTS 2 ECTS
3	Lehrende	Antje Lenora	
4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Antje Lenora	
5	<b>Inhalte</b>	Einführung in die Grundlagen der arabischen Verbalgrammatik, basaler Wortschatz, einfacher Satzbau, weitere grundlegende Sprachregeln.	
	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>  Fachkompetenz Lern- bzw. Methodenkompetenz Sozialkompetenz Selbstkompetenz	Fachkompetenz: Die Studierenden erwerben einfache Grundkenntnisse in der Schriftsprache des Arabischen in islamisch-religiösen Kontexten. Methodenkompetenz: Sie wenden die erworbenen Kenntnisse in einfachen schriftlichen und mündlichen Übungen an. Sie werden fähig, die Grundkenntnisse in gebundenen und freien Übungsformen wiederzuerkennen, zu verstehen und zu reproduzieren. Soziale/generische Kompetenz: Sie erwerben basale Fähigkeiten des selbstständigen Lernens und Übens im Umgang mit einer neuen, zu anderen europäischen Sprachen nicht affinen Fremdsprache.	
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine	
8	<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	1. Fachsemester (Ein-Fach) 1. Fachsemester (Zwei-Fach)	
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	B.A. Islamisch-Religiöse Studien (Ein-Fach) B.A. Islamisch-Religiöse Studien (Zwei-Fach)	
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Prüfung 90 (Min.) bestehend aus Hörverstehen (30 Min.), Übersetzung (30 Min.) und Grammatikklausur (30 Min.)	
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	33% Hörverstehen, 33% Übersetzung, 33% Grammatikklausur	
12	<b>Turnus des Angebots</b>	Jedes Wintersemester	
13	<b>Wiederholung der Prüfungen</b>	Zweimal	
14	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 90 Stunden Eigenstudium: 210 Stunden	
15	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester	
16	<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch und Arabisch	
17	<b>Literaturhinweise</b>	Fischer/Jastrow: Lehrgang für die arabische Schriftsprache der Gegenwart, Wiesbaden 1996, Lektionen 1-15	

1	<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Arabisch II (Arabic II)</b>	<b>10 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar (2 SWS) Übung (2 SWS) Übung (2 SWS)	4 ECTS 4 ECTS 2 ECTS
3	Lehrende	Antje Lenora	
4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Antje Lenora	
5	<b>Inhalte</b>	Aufbau auf den Grundlagen der arabischen Verbalgrammatik, weiterführender Wortschatz, untergliederter Satzbau, weiterführende Sprachregeln, Übersetzungen ins Deutsche mit einfachem Schwierigkeitsniveau.	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b> Fachkompetenz Lern- bzw. Methodenkompetenz Sozialkompetenz Selbstkompetenz	<p>Fachkompetenz: Die Studierenden erwerben weiterführende Kenntnisse in der Schriftsprache des Arabischen in islamisch-religiösen Kontexten.</p> <p>Methodenkompetenz: Sie wenden die erworbenen Kenntnisse in schriftlichen und mündlichen Übungen mit mittlerem Schwierigkeitsgrad an. Sie werden fähig, die Grundkenntnisse in gebundenen und freien Übungsformen wiederzuerkennen, zu verstehen, zu reproduzieren und auf einfache Sprachfälle anzuwenden. Soziale/generische Kompetenz: Sie erwerben weiterführende Fähigkeiten des selbstständigen Lernens und Übens im Umgang mit einer neuen, zu anderen europäischen Sprachen nicht affinen Fremdsprache.</p>	
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Empfohlen: Arabisch I	
8	<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	2. Fachsemester (Ein-Fach) 2. Fachsemester (Zwei-Fach)	
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	B.A. Islamisch-Religiöse Studien (Ein-Fach) B.A. Islamisch-Religiöse Studien (Zwei-Fach)	
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (90 Min.) GOP 10 ECTS	
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	100% Klausur	
12	<b>Turnus des Angebots</b>	Jedes Sommersemester	
13	<b>Wiederholung der Prüfungen</b>	Einmal	
14	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit:	90 Stunden
		Eigenstudium:	210 Stunden
15	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester	
16	<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch und Arabisch	
17	<b>Literaturhinweise</b>	Fischer/Jastrow: Lehrgang für die arabische Schriftsprache der Gegenwart, Wiesbaden 1996, Lektionen 16-30	

1	<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Arabisch III (Arabic III)</b>		<b>10 ECTS</b>
2	<b>Lehrveranstaltungen</b>	Seminar (2 SWS)		4 ECTS
		Übung (2 SWS)		4 ECTS
		Übung (2 SWS)		2 ECTS
3	<b>Lehrende</b>	Antje Lenora		
4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Antje Lenora		
5	<b>Inhalte</b>	Vertiefung der arabischen Grammatik, weiterführender Wortschatz, komplexer Satzbau, lektüregestützte Vertiefung weiterführender Sprachfälle, Übersetzungen ins Deutsche mit mittlerem Schwierigkeitsniveau.		
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>  Fachkompetenz Lern- bzw. Methodenkompetenz Sozialkompetenz Selbstkompetenz	<p>Fachkompetenz: Die Studierenden erwerben erweiterte Kenntnisse in der Schriftsprache des Arabischen in islamisch-religiösen Kontexten und kommen mit einfacher Lektüre in Kontakt.</p> <p>Methodenkompetenz: Sie wenden die erworbenen Kenntnisse in schriftlichen und mündlichen Übungen mit mittlerem bis höherem Schwierigkeitsgrad an. Sie werden fähig, die Kenntnisse in gebundenen und freien Übungsformen zu analysieren, zu verstehen und auf Sprachfälle anzuwenden, wie sie üblicherweise in einfachen islamisch-religiösen und literarischen Texten vorkommen.</p> <p>Soziale/generische Kompetenz: Sie erwerben weiter führende Fähigkeiten des selbstständigen Lernens und Übens im Umgang mit einer neuen, zu anderen europäischen Sprachen nicht affinen Fremdsprache und erhalten grundlegend Einblick in entsprechende philosophische und literarische Denkwelten.</p>		
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Empfohlen: Arabisch II		
8	<b>Einpassung in Musterstudienpla</b>	3. Fachsemester (Ein-Fach)		
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	B.A. Islamisch-Religiöse Studien (Ein-Fach)		
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (90 Min.)		
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	100% Klausur		
12	<b>Turnus des Angebots</b>	Jedes Wintersemester		
13	<b>Wiederholung der Prüfungen</b>	Zweimal		
14	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit:	90 Stunden	
		Eigenstudium:	210 Stunden	
15	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester		
16	<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch und Arabisch		
17	<b>Literaturhinweise</b>	Brünnow/Fischer: Klassisch-arabische Chrestomatie aus Prosa- schriftstellern, Wiesbaden 2008 (Harrassowitz)		

1	<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Arabisch IV (Arabic IV)</b>		<b>10 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar (2 SWS) Übung (2 SWS) Übung (2 SWS)		4 ECTS 4 ECTS 2 ECTS
3	Lehrende	Antje Lenora		
4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Antje Lenora		
5	<b>Inhalte</b>	Texte aus dem religiösen Schriftfundus des Islams, differenziert nach mittlerem bis höherem Schwierigkeitsniveau, lektüregestützte Analyse und Synthese von Sprachfällen, Übersetzungen Arabisch-Deutsch und umgekehrt.		
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>  Fachkompetenz Lern- bzw. Methodenkompetenz Sozialkompetenz Selbstkompetenz	<p><i>Fachkompetenz:</i> Die Studierenden erwerben vertiefte Kenntnisse in der Schriftsprache des Arabischen in islamisch-religiösen Kontexten.</p> <p><i>Methodenkompetenz:</i> Sie wenden die erworbenen Kenntnisse in schriftlichen und mündlichen Übungen mit höherem Schwierigkeitsgrad an. Sie werden fähig, die Kenntnisse in freien Übungsformen zu analysieren, zu verstehen und auf Sprachfälle anzuwenden, wie sie üblicherweise in einfachen islamisch-religiösen und literarischen Texten vorkommen. Sie sind in der Lage, deutschsprachige Texte und Aussagen auf mittlerem Schwierigkeitsniveau ins Arabische zu übertragen.</p> <p><i>Soziale/generische Kompetenz:</i> Sie erwerben vertiefte Fähigkeiten des selbstständigen Lernens und Übens im Umgang mit einer neuen, zu anderen europäischen Sprachen nicht affinen Fremdsprache und erhalten vertiefend Einblick in entsprechende philosophische und literarische Denkwelten.</p>		
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Empfohlen: Arabisch III		
8	<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	4. Fachsemester (Ein-Fach)		
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	B.A. Islamisch-Religiöse Studien (Ein-Fach)		
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (90 Min.)		
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	100% Klausur		
12	<b>Turnus des Angebots</b>	Jedes Sommersemester		
13	<b>Wiederholung der Prüfungen</b>	Zweimal		
14	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit:	90 Stunden	
		Eigenstudium:	210 Stunden	
15	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester		
16	<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch und Arabisch		
17	<b>Literaturhinweise</b>	Brünnow/Fischer: Klassisch-arabische Chrestomatie aus Prosa- schriftstellern, Wiesbaden 2008 (Harrassowitz), weitere Texte aus Koran und Hadith		

1	<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Koranrezitation (Koran Recitation)</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Übung (1 SWS) Übung (1 SWS)	3 ECTS 2 ECTS
3	Lehrende	Mahmoud Kandil	
4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Maha El Kaisy-Friemuth	
5	<b>Inhalte</b>	Grundlegende Regeln und Traditionen arabischer Koranrezitation, ihre Verortung in religiösen Riten und Kulturen muslimischen Lebens.	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>  Fachkompetenz Lern- bzw. Methodenkompetenz Sozialkompetenz Selbstkompetenz	<p>Fachkompetenz: Die Studierenden erlernen die grundlegenden Regeln der arabischen Koranrezitation auf der Grundlage ihrer bis dahin erarbeiteten Kenntnisse des Arabischen als Schriftsprache des Korans.</p> <p>Methodenkompetenz: Sie können diese Regeln für die Rezitation des Korans anwenden und die Bedeutung der arabischen Koranrezitation als Kulturtechnik in das Gesamtgefüge des Islams (historisch, systematisch) einordnen und mit Blick auf gegenwärtige muslimischer Lebensstile verorten.</p> <p>Soziale/generische Kompetenz: Sie können die vorfindlichen klassischen Methoden der Vermittlung dieser speziellen Fertigkeit kritisch reflektieren (gegebenenfalls auch vor dem Hintergrund persönlicher Erfahrungen) und alternative Zugänge zur Thematik erschließen.</p>	
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Empfohlen: Arabisch II	
8	<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	5. Fachsemester (Ein-Fach)	
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	B.A. Islamisch-Religiöse Studien (Ein-Fach)	
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Präsentation (20 Min.)	
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	Keine	
12	<b>Turnus des Angebots</b>	Jedes Wintersemester	
13	<b>Wiederholung der Prüfungen</b>	Entfällt	
14	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit:	30 Stunden
		Eigenstudium:	120 Stunden
15	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester	
16	<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch und Arabisch	
17	<b>Lietraturhinweise</b>	Bubenheim/Elyas: Die Regeln der Qur'ān-Rezitation. Aachen	

1	<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Koran I (Koran I)</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vertiefungsseminar (2 SWS) Vorlesung (2 SWS)	3 ECTS 2 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Mohammed Nekroumi, Peter Spiewok	
4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Mohammed Nekroumi	
5	<b>Inhalte</b>	Das Modul „Koran I“ führt in Schlüsseldisziplinen der klassischen Koranwissenschaften ein, wie sie in bekannten postklassischen Standardwerken formuliert werden. Dabei erfolgt eine Fokussierung auf in der Ideengeschichte kontrovers diskutierte inhaltliche und methodische Prinzipien und Fragen. Die Inhalte werden mit aktuellen theologischen Diskursen mit lebensweltlichen Orientierungsfragen in einer pluralistischen und zunehmend säkularisierten Gesellschaft verknüpft.	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>  Fachkompetenz Lern- bzw. Methodenkompetenz Sozialkompetenz Selbstkompetenz	Die Studierenden werden dazu befähigt, sich zentrale Erschließungstechniken der klassischen und modernen Koranforschung anzueignen und diese kritisch zu reflektieren.	
7	<b>Voraussetzung für die Teilnahme</b>	Keine	
8	<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	1. Fachsemester (Ein-Fach) 1. Fachsemester (Zwei-Fach)	
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	B.A. Islamisch-Religiöse Studien (Ein-Fach) B.A. Islamisch-Religiöse Studien (Zwei-Fach)	
10	<b>Studien- und Prüfungsleistung</b>	Klausur (60 Min.) für Zwei-Fach-B.A. Studierende, Klausur (90 Min.) für Ein-Fach-B.A. Studierende. GOP 5 ECTS	
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	100% Klausur	
12	<b>Turnus des Angebots</b>	Jedes Wintersemester	
13	<b>Wiederholung der</b>	Einmal	
14	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit:	30 Stunden
		Eigenstudium:	150 Stunden
15	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester	
16	<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch	
17	<b>Literaturhinweise</b>	xxx	

1	<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Koran II (Koran II)</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vertiefungsseminar (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Mohammed Nekroumi, Peter Spiewok	
4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Mohammed Nekroumi	
5	<b>Inhalte</b>	Ausgehend von den erworbenen Grundlagen in Modul „Koran I“ erfolgt eine vertiefte Auseinandersetzung mit spezifischen koranischen Inhalten und ihrer Auslegung. Die Studierenden beschäftigen sich mit bedeutenden Strömungen der Koranexegese und ihren Einflussfaktoren (z. B. exegetische Hadithe, normative und dogmatische Diskurse). Auf dieser Grundlage werden ausgewählte koranische Themen und Verse und ihre Deutungsgeschichte im Lichte moderner Fragestellungen kritisch untersucht.	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>  Fachkompetenz Lern- bzw. Methodenkompetenz Sozialkompetenz Selbstkompetenz	Die Studierenden werden dazu befähigt verschiedene koranexegetische Zugänge zu differenzieren. Die bisher erlernten Kompetenzen (Sachinhalte, Texterschließungstechniken, Exegesestrategien) werden an exemplarischen Textbeispielen im Koran angewandt.	
7	<b>Voraussetzung für die Teilnahme</b>	Keine	
8	<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	3. Fachsemester (Ein-Fach)	
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	B.A. Islamisch-Religiöse Studien (Ein-Fach) B.A. Islamisch-Religiöse Studien (Zwei-Fach) – Wahlfach	
10	<b>Studien- und Prüfungsleistung</b>	Referat (15 Min.) und Hausarbeit (15-20 Seiten)	
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	30% Referat und 70% Hausarbeit	
12	<b>Turnus des Angebots</b>	Jedes Wintersemester	
13	<b>Wiederholung der</b>	Zweimal	
14	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit:	30 Stunden
		Eigenstudium:	150 Stunden
15	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester	
16	<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch	
17	<b>Literaturhinweise</b>	xxx	



1	<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Hadith I (Hadith I)</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung (2 SWS) Vertiefungsseminar (2 SWS)	3 ECTS 2 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Mohammed Nekroumi, Peter Spiewok	
4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Mohammed Nekroumi	
5	<b>Inhalte</b>	In Modul „Hadith I“ werden grundlegende Terminologien und Konzepte der Hadithwissenschaft erworben. Die Studierenden eignen sich in kritischer Auseinandersetzung Grundkenntnisse über die Überlieferungsgeschichte und maßgebliche Prinzipien der klassischen muslimischen Überlieferungskritik an. Ferner werden sie mit Schlüsseltechniken zur Erschließung von Hadithtexten einschließlich verschiedener Textversionen und Überlieferungsketten vertraut gemacht.	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>  Fachkompetenz Lern- bzw. Methodenkompetenz Sozialkompetenz Selbstkompetenz	Die Studierenden erlernen die klassische muslimische Methodik der Haditherschließung. Sie werden dazu befähigt den Einfluss der Hadithe bzw. der Hadithwissenschaft auf dogmatische und normative Diskurse zu beurteilen und kritisch zu reflektieren.	
7	<b>Voraussetzung für die Teilnahme</b>	Keine	
8	<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	2. Fachsemester (Ein-Fach) 2. Fachsemester (Zwei-Fach)	
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	B.A. Islamisch-Religiöse Studien (Ein-Fach) B.A. Islamisch-Religiöse Studien (Zwei-Fach)	
10	<b>Studien- und Prüfungsleistung</b>	Klausur (60 Min.) für Zwei-Fach-B.A. Studierende, Klausur (90 Min.) für Ein-Fach-B.A. Studierende GOP 5 ECTS	
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	100% Klausur	
12	<b>Turnus des Angebots</b>	Jedes Sommersemester	
13	<b>Wiederholung der</b>	Einmal	
14	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit:	60 Stunden
		Eigenstudium:	300 Stunden
15	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester	
16	<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch	
17	<b>Literaturhinweise</b>	xxx	

1	<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Hadith II (Hadith II)</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vertiefungsseminar (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Mohammed Nekroumi, Peter Spiewok	
4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Mohammed Nekroumi	
5	<b>Inhalte</b>	In Modul „Hadith II“ erfolgt zum einen eine vertiefte Auseinandersetzung mit Entstehungs-, Tradierungs- und Rezeptionskontexten von Hadithen. Anhand der in Modul „Hadith I“ erworbenen Grundkenntnisse und Erschließungstechniken werden ausgewählte Hadithe analysiert und diskutiert, wobei der Fokus auf Überlieferungen mit Diskussionsbedarf gelegt wird. Zum anderen werden Grundsatzfragen thematisiert, welche die Relevanz und den Umgang mit Hadithen betreffen.	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>  Fachkompetenz Lern- bzw. Methodenkompetenz Sozialkompetenz Selbstkompetenz	Die Studierenden werden dazu befähigt, Hadithe in politische, gesellschaftliche und kulturelle Kontexte einzuordnen. Mit Hilfe der bisher angeeigneten Kompetenzen können sie Hadithtexte selbstständig erschließen und ihre Inhalte beurteilen. Sie sollen in der Lage sein, sich mit einschlägigen umstrittenen Hadithe kritisch-reflektierend auseinandersetzen zu können.	
7	<b>Voraussetzung für die Teilnahme</b>	Keine	
8	<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	4. Fachsemester (Ein-Fach) 4. Fachsemester (Zwei-Fach) – Wahlfach	
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	B.A. Islamisch-Religiöse Studien (Ein-Fach) B.A. Islamisch-Religiöse Studien (Zwei-Fach) – Wahlfach	
10	<b>Studien- und Prüfungsleistung</b>	Referat (15 Min.) und Hausarbeit (15-20 Seiten)	
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	30% Referat und 70% Hausarbeit	
12	<b>Turnus des Angebots</b>	Jedes Sommersemester	
13	<b>Wiederholung der Prüfung</b>	Zweimal	
14	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit:	30 Stunden
		Eigenstudium:	150 Stunden
15	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester	
16	<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch	
17	<b>Literaturhinweise</b>	xxx	

1	<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Normenlehre I (Normative Studies I)</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung (2 SWS) Vertiefungsseminar (2 SWS)	3 ECTS 2 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Mohammed Nekroumi, Hadil Lababidi, Peter Spiewok	
4	<b>Modulverantwortung</b>	Prof. Dr. Mohammed Nekroumi	
5	<b>Inhalte</b>	In Modul „Normenlehre I“ werden Grundfragen islamischer Normenkonzepte behandelt. Dabei erhalten die Studierenden einen Einblick in die komplexe Verwobenheit theoretischer und praktischer Fragestellungen, welche islamische Normendiskurse früher und heute auszeichnet. Sie eignen sich Grundkenntnisse zur Genese sowie der Systematik des islamischen Normensystems ( <i>šarīʿa</i> ), der Methodik der Ableitung von Normen ( <i>uṣūl al-fiqh</i> ) sowie den Quellen der Normenableitung und die entsprechenden Terminologien an. In diesem Rahmen werden gegenwärtige Rechtsdiskurse aufgegriffen, insbesondere im Hinblick auf muslimische Minderheiten in pluralistischen Gesellschaften.	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>  Fachkompetenz Lern- bzw. Methodenkompetenz Sozialkompetenz Selbstkompetenz	Die Studierenden eignen sich grundsätzliche Terminologien, Konzeptionen und Entwicklungen islamischer Normendiskurse an, um die komplexe theoretische Konzeption des klassischen islamischen Normensystems in ihren Grundzügen zu verstehen.	
7	<b>Voraussetzung für die Teilnahme</b>	Keine	
8	<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	1. Fachsemester (Ein-Fach und Zwei-Fach) 2. Fachsemester (Ein-Fach und Zwei-Fach)	
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	B.A. Islamisch-Religiöse Studien (Ein-Fach) B.A. Islamisch-Religiöse Studien (Zwei-Fach)	
10	<b>Studien- und Prüfungsleistung</b>	Klausur (60 Min.) für Zwei-Fach-B.A. Studierende, Klausur 90 (Min.) für Einfach-B.A. Studierende GOP 5 ECTS	
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	100% Klausur	
12	<b>Turnus des Angebots</b>	Jedes Semester	
13	<b>Wiederholung der</b>	Einmal	
14	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit:	30 Stunden
		Eigenstudium:	150 Stunden
15	<b>Dauer des Moduls</b>	2 Semester	
16	<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch	
17	<b>Literaturhinweise</b>	xxx	

1	<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Normenlehre II (Normative Studies II)</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vertiefungsseminar (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Mohammed Nekroumi, Hadil Lababidi, Peter Spiewok	
4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Mohammed Nekroumi	
5	<b>Inhalte</b>	Im Modul „Normenlehre II“ werden die bisher erworbenen Grundkenntnisse systematisch vertieft. Die Studierenden erweitern ihre Kenntnisse über die überaus facettenreiche Wissenschaft der <i>uṣūl al-fiqh</i> . Darüber hinaus widmen sie sich eingehend moderner Konzepte islamischer Normativität und reflektieren die ethische Dimension islamischer Normenquellen und Normendiskurse sowie ihre Relevanz für muslimisches Leben in der Gegenwart.	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>  Fachkompetenz Lern- bzw. Methodenkompetenz Sozialkompetenz Selbstkompetenz	Die Studierenden bauen ihre Kenntnisse über islamische Normenkonzeptionen, insbesondere die <i>uṣūl al-fiqh</i> , weiter aus, um die Spannung zwischen Theorie und Praxis sowie zwischen Norm, Gesetz und Ethik aus muslimischer Perspektive verstehen und damit angemessen umzugehen und zu konkreten normativen Fragen argumentativ Stellung zu nehmen.	
7	<b>Voraussetzung für die Teilnahme</b>	Keine	
8	<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	4. Fachsemester (Ein-Fach)	
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	B.A. Islamisch-Religiöse Studien (Ein-Fach) B.A. Islamisch-Religiöse Studien (Zwei-Fach) – Wahlfach	
10	<b>Studien- und Prüfungsleistung</b>	Präsentation (45 Min.)	
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	100% Präsentation	
12	<b>Turnus des Angebots</b>	Jedes Sommersemester	
13	<b>Wiederholung der</b>	Zweimal	
14	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit:	30 Stunden
		Eigenstudium:	150 Stunden
15	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester	
16	<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch	
17	<b>Literaturhinweise</b>	xxx	

1	<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Aqida (Aqida)</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Maha El Kaisy-Friemuth, Ahmed Amer, Mo-hammad Ragab	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Maha El Kaisy-Friemuth	
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Entwicklung der Rituale und ihrer Verbindung zu Koran und Hadith.</li> <li>- Die Entstehung von Dogmen im ersten islamischen Jahrhundert und ihre Etablierung durch al-Asch'arī</li> <li>- Die Einflüsse von Dogmen auf die Theologie und das muslimische Leben.</li> <li>- Dogmen als Bestandteil des Glaubens: Vorteile und Probleme.</li> </ul>	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>  Fachkompetenz Lern- bzw. Methodenkompetenz Sozialkompetenz Selbstkompetenz	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>- erwerben Grundkenntnisse über die Aqida des Islam als Gegenstand religiöser und bezugswissenschaftlicher Betrachtung bezüglich Grundfragen von Islam und religiöser kultisch-ritueller Praxeologie in ihrer religiösen Begründung, klassische und moderne Schulen des Islams sowie Fragen der Ethik.</li> <li>- reflektieren diese Kenntnisse unter Berücksichtigung unterschiedlicher fachbezogener, gesellschaftlicher und sonstiger relevanter Aspekte, nicht nur im Hinblick auf die Grundkenntnisse im Islam als normatives System hinsichtlich Fragen der Deutung und des Handelns, sondern auch erweiterte Kenntnisse hinsichtlich systematischer und islamisch-rechtlicher Methoden.</li> <li>- sind in der Lage, die erworbenen Grundkenntnisse auf Problemstellungen zu transferieren, sich persönlich in einen ausgewählten thematischen Aspekt zu vertiefen, ihn zu präsentieren, dogmatisch darzustellen und zu diskutieren.</li> <li>- sind fähig, flankierend zu den Lehrveranstaltungen und darüber hinaus vertiefend fachliche Literatur zu Fragen der islamischen Normenlehren zu rezipieren und fachbezogene Diskurstechniken einzuüben.</li> <li>- entwickeln die Bereitschaft, eigene religiöse Überzeugungen durch die wissenschaftlich angeregte Modulierung von Nähe und Distanz zu islamischen Dogmen als möglicherweise auch persönlichem Bezugshorizont mitzuteilen, zu prüfen, zu diskutieren und in eigene Worte zu fassen.</li> </ul>	
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine	
8	<b>Einpassung in den Studienverlaufsplan</b>	2. Fachsemester (Ein-Fach) 4. Fachsemester (Zwei-Fach)	
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	B.A. Islamisch-Religiöse Studien (Ein-Fach) B.A. Islamisch-Religiöse Studien (Zwei-Fach)	
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Präsentation (45 Min.) und Hausarbeit (7-10 Seiten)	
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	30% Präsentation 70% Hausarbeit	
12	<b>Turnus des Angebots</b>	Jedes Sommersemester	
13	<b>Wiederholung der Prüfungen</b>	Zweimal	

14	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit:	30 Stunden
		Eigenstudium:	150 Stunden
15	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester	
16	<b>Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache</b>	Deutsch	
17	<b>Literaturhinweise</b>	XXX	

1	<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Kalam I (Kalam I)</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Maha El Kaisy-Friemuth, Ahmed Amer, Mo-hammad Ragab	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Maha El Kaisy-Friemuth
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Islamische Theologie, wie sie sich im ersten islamischen Jahrhundert bezugnehmend auf die jeweiligen politischen Gegebenheiten entwickelt hat. Sowie: die Verbindung zwischen frühen islamisch theologischen Fragestellungen und christlicher Theologie des Vorderen Orients aus der Zeit vor dem Aufkommen des Islams.</li> <li>- Vertiefte Kenntnisse des sektiererischen Milieus sowie der unterschiedlichen theologischen Schulen und ihrer Einflüsse zur Herausbildung islamischer Dogmen.</li> <li>- Klare Differenzierung der rationalen, bzw. traditionalistischen Tendenzen während der Zeit der sunnitisch theologischen Schule der Asch'ariten.</li> <li>- Theologische Fragen die in dieser Periode aufkamen und ihre Entwicklung in der Spanne zwischen 1200 und 1900 CE.</li> <li>- Die Theologie des 20. Jahrhunderts mit ihrer Verbindung zu sozia-len Problematiken die während des Zeit des Kolonialismus und der Moderne aufkam. (Schule von Muhammad Abduh und al-Afghani)</li> <li>- Neue theologische Herausforderungen des 20. und 21. Jahrhunderts.</li> </ul>
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>  Fachkompetenz Lern- bzw. Methodenkompetenz Sozialkompetenz Selbstkompetenz	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>- erwerben Kenntnisse hinsichtlich der Glaubenslehren des Islams, seiner Religionsphilosophie, und seiner theologischen Schulen (historisch, systematisch). Sie verstehen theologisch-soziologische Zugänge zum Islam.</li> <li>- reflektieren die erworbenen Kenntnisse, auch im Lichte bezugswissenschaftlicher Betrachtung. Sie werden fähig, die Grundkenntnisse in Seminaren nach gegenwartstheologischen sowie sozial- und kulturräumlichen und weiteren Aspekten zu vertiefen und zu differenzieren.</li> <li>- sind in der Lage, die erworbenen Grundkenntnisse auf neue Problemstellungen zu transferieren, vertiefen sich persönlich in einen ausgewählten thematischen Aspekt und erlernen ihn zu präsentieren, systematisiert darzustellen und mit anderen zu diskutieren.</li> <li>- lernen, flankierend zu den Lehrveranstaltungen und darüber hinaus vertiefend fachliche Literatur zu rezipieren und üben fachbezogene Diskurstechniken ein.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in den Studienverlaufsplan</b>	2. Fachsemester (Ein-Fach)
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	B.A. Islamisch-Religiöse Studien (Ein-Fach) B.A. Islamisch-Religiöse Studien (Zwei-Fach) – Wahlfach
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Präsentation (30-45 Min.)

11	<b>Berechnung Modulnote</b>	100% Präsentation	
12	<b>Turnus des Angebots</b>	Jedes Sommersemester	
13	<b>Wiederholung der Prüfungen</b>	Zweimal	
14	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit:	30 Stunden
		Eigenstudium:	150 Stunden
15	<b>Dauer des Moduls</b>	2 Semester	
16	<b>Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache</b>	Deutsch	
17	<b>Literaturhinweise</b>	XXX	



1	<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Kalam II (Kalam II)</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar (2 SWS) Seminar (2 SWS)	3 ECTS 2 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Maha El Kaisy-Friemuth, Ahmed Amer, Mohammad Ragab	
4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Maha El Kaisy-Friemuth	
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Islamische Theologie, wie sie sich im ersten islamischen Jahrhundert bezugnehmend auf die jeweiligen politischen Gegebenheiten entwickelt hat. Sowie: die Verbindung zwischen frühen islamisch theologischen Fragestellungen und christlicher Theologie des Vorderen Orients aus der Zeit vor dem Aufkommen des Islams.</li> <li>- Vertiefte Kenntnisse des sektiererischen Milieus sowie der unterschiedlichen theologischen Schulen und ihrer Einflüsse zur Herausbildung islamischer Dogmen.</li> <li>- Klare Differenzierung der rationalen, bzw. traditionalistischen Tendenzen während der Zeit der sunnitisch theologischen Schule der Asch'ariten.</li> <li>- Theologische Fragen die in dieser Periode aufkamen und ihre Entwicklung in der Spanne zwischen 1200 und 1900 CE.</li> <li>- Die Theologie des 20. Jahrhunderts mit ihrer Verbindung zu sozialen Problematiken die während des Zeit des Kolonialismus und der Moderne aufkam. (Schule von Muhammad Abduh und al-Afghani)</li> <li>- Neue theologische Herausforderungen des 20. und 21. Jahrhunderts.</li> </ul>	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>  Fachkompetenz Lern- bzw. Methodenkompetenz Sozialkompetenz Selbstkompetenz	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>- erwerben Kenntnisse hinsichtlich der Glaubenslehren des Islams, seiner Religionsphilosophie, und seiner theologischen Schulen (historisch, systematisch). Sie verstehen theologisch-soziologische Zugänge zum Islam.</li> <li>- reflektieren die erworbenen Kenntnisse, auch im Lichte bezugswissenschaftlicher Betrachtung. Sie werden fähig, die Grundkenntnisse in Seminaren nach gegenwartstheologischen sowie sozial- und kulturräumlichen und weiteren Aspekten zu vertiefen und zu differenzieren.</li> <li>- sind in der Lage, die erworbenen Grundkenntnisse auf neue Problemstellungen zu transferieren, vertiefen sich persönlich in einen ausgewählten thematischen Aspekt und erlernen ihn zu präsentieren, systematisiert darzustellen und mit anderen zu diskutieren.</li> <li>- lernen, flankierend zu den Lehrveranstaltungen und darüber hinaus vertiefend fachliche Literatur zu rezipieren und üben fachbezogene Diskurstechniken ein.</li> </ul>	
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine	
8	<b>Einpassung in den Studienverlaufsplan</b>	3. Fachsemester (Ein-Fach)	
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	B.A. Islamisch-Religiöse Studien (Ein-Fach) B.A. Islamisch-Religiöse Studien (Zwei-Fach) – Wahlfach	

10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Präsentation (30-45 Min.)	
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	100% Präsentation	
12	<b>Turnus des Angebots</b>	Jedes Wintersemester	
13	<b>Wiederholung der Prüfungen</b>	Zweimal	
14	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit:	30 Stunden
		Eigenstudium:	150 Stunden
15	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester	
16	<b>Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache</b>	Deutsch	
17	<b>Literaturhinweise</b>	XXX	

1	<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Islamische Mystik (Islamic Mysticism)</b>	<b>10 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung (2 SWS) Seminar (2 SWS)	5 ECTS 5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Reza Hajatpour, Dr. Eva Kepplinger	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Reza Hajatpour	
5	<b>Inhalt</b>	Entwicklungsgeschichte der spirituellen Lehren und Strömungen des Sufismus der sunnitischen und schiitischen Glaubensrichtungen, deren Kontextualisierung und Aktualisierung sowie eine kontroverse Auseinandersetzung mit rationalen und dogmatischen Lehrmeinungen.	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>  Fachkompetenz Lern- bzw. Methodenkompetenz Sozialkompetenz Selbstkompetenz	<p>Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- erwerben Kenntnisse hinsichtlich des Begriffes, des Ursprungs und der Entstehung der mystischen Schulen, Lehren und ihrer spezifischen geistigen und religiösen Funktion sowie ein vertieftes Grundwissen unter den folgenden Aspekten: religiöse Tradition (sunnitische und schiitische Glaubensrichtungen) und Situation als Bezugspunkte gegenwartstheologischer Problemstellungen, Themen und Systematiken islamischer Religionsgelehrsamkeit.</li> <li>- werden dazu befähigt, im Kontext philosophischer, theologischer, kultureller und weltanschaulicher Differenzen zu reflektieren sowie unterschiedliche fachbezogene und sonstige relevante Aspekte in Bezug auf die Prozesse des religiösen Selbstentwurfes zu berücksichtigen.</li> <li>- werden dazu befähigt, die erworbenen Fachkenntnisse zu reflektieren und im Kontext bezugswissenschaftlicher Lehrtraditionen, d.h. hinsichtlich Fragen der Wahrheit, der Vernunft, des Glaubens, der Spiritualität und der Religiosität des Menschen konkret einzusetzen.</li> <li>- entwickeln Kompetenzen zur systematisch-kontrastiven Analyse grundsätzlicher Fragen der spirituellen Theologie aus der Perspektive verschiedener Wissensdisziplinen wie Philosophie, Theologie, Ethik und Mystik.</li> <li>- erarbeiten unterschiedliche Methoden und alternative Zugänge zu islamisch-spirituellen Deutungen des Textes und der Lehrmeinungen, lernen diese interdisziplinär miteinander zu vergleichen, die erworbenen Grundkenntnisse auf Problemstellungen zu transferieren und eigenständig Zusammenhänge sowie die ausgewählten thematischen Aspekte zielgerichtet zu evaluieren bzw. kritisch zu diskutieren.</li> <li>- erwerben die Fähigkeit, Zusammenhänge und Differenzen zwischen unterschiedlichen Lehrmeinungen zu erkennen, diese kritisch zu beurteilen und darüber hinaus die eigene spirituelle</li> </ul>	

		<p>Tradition mit anderen religiösen Traditionen zu vergleichen, kritisch zu überprüfen und interdisziplinär fachbezogene Diskursechniken einzuüben bzw. anzuwenden.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- sind bereit, ihre erworbenen analytischen und Kommunikativen Fähigkeiten sowohl im interreligiösen Dialog als auch innerhalb der eigenen Religion zum Zweck der Perspektivübernahme sowie der Verständigung einzusetzen.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in den Studienverlaufsplan</b>	4. Fachsemester (Ein-Fach) 5. Fachsemester (Zwei-Fach)
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	B.A. Islamisch-Religiöse Studien (Ein-Fach) B.A. Islamisch-Religiöse Studien (Zwei-Fach)
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Referat (15 Min.) und Hausarbeit (etwa 10-12 S.)
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	30% Referat und 70% Hausarbeit
12	<b>Turnus des Angebots</b>	Jedes Semester
13	<b>Wiederholung der Prüfungen</b>	Zweimal
14	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit: 60 Stunden
		Eigenstudium: 300 Stunden
15	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
16	<b>Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache</b>	Deutsch
17	<b>Literaturhinweise</b>	XXX

	<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Islamische Philosophie &amp; Ästhetik/Ethik (Islamic Philosophy &amp; Aesthetics/Ethics)</b>	<b>10 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Einführung (2 SWS) Seminar (2 SWS)	5 ECTS 5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Reza Hajatpour, Dr. Eva Kepplinger	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Reza Hajatpour
5	<b>Inhalt</b>	Überblick über klassische sowie gegenwartsbezogene Philosophiegeschichte und Diskurse im Islam aus der Innen- und Außenperspektive heraus betrachtet. Reflexionen über gesellschaftlich relevante Problematiken im Lichte der rationalen, ästhetisch-ethischen und geistigen Herausforderungen im Kontext von Religion und Ethik.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>  Fachkompetenz Lern- bzw. Methodenkompetenz Sozialkompetenz Selbstkompetenz	Die Studierenden: <ul style="list-style-type: none"> <li>- erwerben die Fähigkeit, traditions- sowie gegenwartsbezogene Philosophie- und Ethikdiskurse kontrovers zu diskutieren und zu analysieren – sowohl mit Hilfe verschiedener Binnenperspektiven als auch unterschiedlicher bezugswissenschaftlicher Außenperspektiven.</li> <li>- erlernen Grundkenntnisse, die sie zu dazu befähigen, komplexe ethisch-rationale gesellschaftliche Diskurse wie etwa in Menschenrechtsfragen, Feminismus oder Fundamentalismus zu führen sowie ihre im Studium erworbenen theoretischen und methodischen Fähigkeiten interdisziplinär anzuwenden.</li> <li>- werden diesbezüglich durch eine kritische Auseinandersetzung mit religiösen Dogmen und durch die Analyse rationaler Strukturen an das Spannungsfeld zwischen religiösen und wissenschaftlichen Argumentationen herangeführt.</li> <li>- entwickeln dabei einen sicheren vergleichenden Umgang mit Lehrtraditionen bzw. Diskurstechniken und erwerben im Hinblick auf die Abschlussarbeit die Kompetenz, eigenständig wissenschaftliche Problemstellungen zu identifizieren, zu beschreiben und kritisch zu bewerten.</li> <li>- werden darin geschult, ihre eigene Meinung perspektivisch zu überdenken sowie über die Verortung der Religion in der modernen säkularen Gesellschaft zu reflektieren, dazu Stellung zu beziehen und sich aktiv einzubringen.</li> </ul>
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine
8	<b>Einpassung in den Studienverlaufsplan</b>	5. Fachsemester (Ein-Fach) 6. Fachsemester (Ein-Fach)
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	B.A. Islamisch-Religiöse Studien (Ein-Fach) B.A. Islamisch-Religiöse Studien (Zwei-Fach) – Wahlfach
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Referat (15 Min.) und Hausarbeit (etwa 10-12 S.)
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	30% Referat und 70% Hausarbeit
12	<b>Turnus des Angebots</b>	Jedes Semester

13	<b>Wiederholung der Prüfungen</b>	Zweimal	
14	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit:	60 Stunden
		Eigenstudium:	300 Stunden
15	<b>Dauer des Moduls</b>	2 Semester	
16	<b>Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache</b>	Deutsch	
17	<b>Literaturhinweise</b>	XXX	

1	<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Muslimisches Leben in Geschichte und Gegenwart I (Muslim Life in History and Present Times I)</b>	<b>10 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar (2 SWS) Seminar (2 SWS)	5 ECTS 5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Tarek Badawia, Prof. Dr. Reza Hajatpour	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Reza Hajatpour	
5	<b>Inhalt</b>	Überblick über klassische, moderne sowie kulturräumlich-spezifische Formen muslimischer Gemeinschaftsstrukturen, Vergesellschaftung, regionaler und überregionaler Identitäts- bzw. Gemeinschaftsbildung sowie über die kulturelle und politisch-religiöse Entwicklungsgeschichte des Islam von der Entstehung und Ausbreitung hin bis zu den Herrschaftsräumen sowie ideengeschichtlichen Aspekten.	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>  Fachkompetenz Lern- bzw. Methodenkompetenz Sozialkompetenz Selbstkompetenz	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- erlernen die Grundzüge historischer und gesellschaftlicher Kulturräume sowie die Rekonstruktion des Islam in Verbindung mit der religiösen und ideologischen Funktionalisierung von Geschichtsbildern.</li> <li>- erwerben Kenntnisse über Begegnungen mit anderen religiösen und kulturellen Gemeinschaften sowie die Entwicklung essentieller islamischer Glaubensriten und -gemeinschaften. Sie erwerben ferner die Fähigkeit, die Entwicklung verschiedener prägender historischer Begrifflichkeiten bis hin zur Gegenwart kritisch zu analysieren.</li> <li>- erwerben Grundkenntnisse im Kontext von Islam, Geschichte, Gesellschaft und muslimischem Leben hinsichtlich spezifischer Formen regionaler und überregionaler Identitäts- und Gemeinschaftsbildung. Der Blick richtet sich dabei auf soziale und religiöse Netzwerke bzw. deren Funktionen, des Weiteren auf muslimische Strukturen vor Ort, auf geschlechtsspezifische und individuelle Fragestellungen, auf Selbstentwürfe und auf den dialogischen Umgang mit anderen religiösen Gemeinschaften.</li> <li>- erarbeiten fachspezifische und interdisziplinäre Kompetenzen zu Fragestellungen des interreligiösen Dialoges aus diachroner und synchroner Perspektive und sind folglich fähig, eigene religiöse Überzeugungen und Glaubensverständnisse im Kontext einer pluralen Gesellschaft zu reflektieren und zu überprüfen.</li> <li>- reflektieren ihre erworbenen Kenntnisse im Hinblick auf Fragen theologischer und religiöser Positionalität, insbesondere auf Thematiken in Bezug auf die Spannungen zwischen eigener religiöser Lebensgestaltung und der pluralen Gesellschaft, differenzieren zwischen Selbstwahrnehmung und Fremdwahrnehmung und erwerben die Fähigkeit zur Umsetzung sozialer Kompetenzen hinsichtlich der Fragestellungen des interreligiösen Dialogs.</li> </ul>	

B.A. Islamisch-Religiöse Studien 1-Fach

7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine	
8	<b>Einpassung in den Studienverlaufsplan</b>	3. Fachsemester (Ein-Fach und Zwei-Fach)	
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	B.A. Islamisch-Religiöse Studien (Ein-Fach) B.A. Islamisch-Religiöse Studien (Zwei-Fach)	
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Referat (20 Min.) und Hausarbeit (5-7 S.)	
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	50% Referat und 50% Hausarbeit	
12	<b>Turnus des Angebots</b>	Jedes Wintersemester	
13	<b>Wiederholung der Prüfungen</b>	Zweimal	
14	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit:	60 Stunden
		Eigenstudium:	300 Stunden
15	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester	
16	<b>Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache</b>	Deutsch	
17	<b>Literaturhinweise</b>	XXX	



1	<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Muslimisches Leben in Geschichte und Gegenwart II (Muslim Life in History and Present Times II)</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Tarek Badawia, Prof. Dr. Reza Hajatpour,	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Reza Hajatpour
5	<b>Inhalt</b>	Überblick über klassische, moderne sowie kulturräumlich-spezifische Formen muslimischer Gemeinschaftsstrukturen, Vergesellschaftung, regionaler und überregionaler Identitäts- bzw. Gemeinschaftsbildung sowie über die kulturelle und politisch-religiöse Entwicklungsgeschichte des Islam von der Entstehung und Ausbreitung hin bis zu den Herrschaftsräumen sowie ideengeschichtlichen Aspekten.
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>  Fachkompetenz Lern- bzw. Methodenkompetenz Sozialkompetenz Selbstkompetenz	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- erlernen die Grundzüge historischer und gesellschaftlicher Kulturräume sowie die Rekonstruktion des Islam in Verbindung mit der religiösen und ideologischen Funktionalisierung von Geschichtsbildern.</li> <li>- erwerben Kenntnisse über Begegnungen mit anderen religiösen und kulturellen Gemeinschaften sowie die Entwicklung essentieller islamischer Glaubensriten und -gemeinschaften. Sie erwerben ferner die Fähigkeit, die Entwicklung verschiedener prägender historischer Begrifflichkeiten bis hin zur Gegenwart kritisch zu analysieren.</li> <li>- erwerben Grundkenntnisse im Kontext von Islam, Geschichte, Gesellschaft und muslimischem Leben hinsichtlich spezifischer Formen regionaler und überregionaler Identitäts- und Gemeinschaftsbildung. Der Blick richtet sich dabei auf soziale und religiöse Netzwerke bzw. deren Funktionen, des Weiteren auf muslimische Strukturen vor Ort, auf geschlechtsspezifische und individuelle Fragestellungen, auf Selbstentwürfe und auf den dialogischen Umgang mit anderen religiösen Gemeinschaften.</li> <li>- erarbeiten fachspezifische und interdisziplinäre Kompetenzen zu Fragestellungen des interreligiösen Dialoges aus diachroner und synchroner Perspektive und sind folglich fähig, eigene religiöse Überzeugungen und Glaubensverständnisse im Kontext einer pluralen Gesellschaft zu reflektieren und zu überprüfen.</li> <li>- reflektieren ihre erworbenen Kenntnisse im Hinblick auf Fragen theologischer und religiöser Positionalität, insbesondere auf Thematiken in Bezug auf die Spannungen zwischen eigener religiöser Lebensgestaltung und der pluralen Gesellschaft, differenzieren zwischen Selbstwahrnehmung und Fremdwahrnehmung und erwerben die Fähigkeit zur Umsetzung sozialer Kompetenzen hinsichtlich der Fragestellungen des interreligiösen Dialogs.</li> </ul>

7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine	
8	<b>Einpassung in den Studienverlaufsplan</b>	5. Fachsemester (Ein-Fach und Zwei-Fach)	
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	B.A. Islamisch-Religiöse Studien (Ein-Fach) B.A. Islamisch-Religiöse Studien (Zwei-Fach)	
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Präsentation (30-45 Min.)	
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	100% Präsentation	
12	<b>Turnus des Angebots</b>	Jedes Wintersemester	
13	<b>Wiederholung der Prüfungen</b>	Zweimal	
14	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit:	30 Stunden
		Eigenstudium:	150 Stunden
15	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester	
16	<b>Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache</b>	Deutsch	
17	<b>Literaturhinweise</b>	XXX	

1	<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Islam, Menschenrechte und Gender I (Islam, Human Rights and Gender I)</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Maha El Kaisy-Friemuth, Ahmed Amer, Mohammad Ragab	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Maha El Kaisy-Friemuth	
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundkenntnisse zu Gender Positionen im Koran und ihre Verbindungen zur arabisch-vorderorientalischen Kultur. Gendergerechtigkeit im islamischen Mittelalter und berühmte weibliche Lehrerinnen.</li> <li>- Weibliche Führerinnen und Königinnen in der Geschichte des Islams.</li> <li>- Moderne feministische Stimmen zu Beginn des 20. Jahrhunderts und deren Arbeiten zum Koran und islamischen Traditionen.</li> <li>- Herausarbeiten von Unterschieden und Gemeinsamkeiten von Genderfragen zwischen Muslimen, Christen und Juden.</li> </ul>	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>  Fachkompetenz Lern- bzw. Methodenkompetenz Sozialkompetenz Selbstkompetenz	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>- erwerben Grundkenntnisse in Genderfragen in Islam und Gesellschaft und als Gegenstand religiöser und bezugswissenschaftlicher Betrachtung.</li> <li>- analysieren gesellschaftliche und kulturelle Fragen, mit besonderem Blick auf Position der Frau. Im Zuge dessen setzen sich die Studierenden intensiver mit dem Islam in gesellschaftlichen Prozessen auseinander.</li> <li>- reflektieren die Thematiken auch mit Blick auf Fragen theologischer Verortung und möglicherweise eigener religiöser Positionierung insbesondere in Bezug auf die Spannung zwischen religiöser Lebensgestaltung und säkularer Rahmung.</li> <li>- entwickeln durch die Diskussion von religionssoziologischen Heterogenitätsaspekten pluralistische Einstellungen im Zusammenhang mit religiösen Selbstentwürfen.</li> <li>- entwickeln die Bereitschaft, eigene religiöse Überzeugungen durch die wissenschaftlich angeregte Modulierung von Nähe und Distanz zu Fragen der islamischen Glaubenslehren als möglicherweise auch persönlichem Bezugshorizont mitzuteilen, zu prüfen, zu diskutieren und zu reformulieren.</li> </ul>	
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine	
8	<b>Einpassung in den Studienverlaufsplan</b>	5. Fachsemester (Ein-Fach)	
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	B.A. Islamisch-Religiöse Studien (Ein-Fach) B.A. Islamisch-Religiöse Studien (Zwei-Fach) – Wahlfach	
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Präsentation (45 Min.)	
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	100% Präsentation	
12	<b>Turnus des Angebots</b>	Jedes Wintersemester	
13	<b>Wiederholung der Prüfungen</b>	Zweimal	

14	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit:	30 Stunden
		Eigenstudium:	150 Stunden
15	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester	
16	<b>Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache</b>	Deutsch	
17	<b>Literaturhinweise</b>	XXX	

1	<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Islam, Menschenrechte und Gender II (Islam, Human Rights and Gender II)</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Maha El Kaisy-Friemuth, Ahmed Amer, Mo- hammad Ragab	

4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Maha El Kaisy-Friemuth	
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundkenntnisse zu Gender Positionen im Koran und ihre Verbindungen zur arabisch-vorderorientalischen Kultur.</li> <li>- Gendergerechtigkeit im islamischen Mittelalter und berühmte weibliche Lehrerinnen.</li> <li>- Weibliche Führerinnen und Königinnen in der Geschichte des Islams.</li> <li>- Moderne feministische Stimmen zu Beginn des 20. Jahrhunderts und deren Arbeiten zum Koran und islamischen Traditionen.</li> <li>- Herausarbeiten von Unterschieden und Gemeinsamkeiten von Genderfragen zwischen Muslimen, Christen und Juden.</li> </ul>	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>  Fachkompetenz Lern- bzw. Methodenkompetenz Sozialkompetenz Selbstkompetenz	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>- erwerben Grundkenntnisse in Genderfragen in Islam und Gesellschaft und als Gegenstand religiöser und bezugswissenschaftlicher Betrachtung.</li> <li>- analysieren gesellschaftliche und kulturelle Fragen, mit besonderem Blick auf Position der Frau. Im Zuge dessen setzen sich die Studierenden intensiver mit dem Islam in gesellschaftlichen Prozessen auseinander.</li> <li>- reflektieren die Thematiken auch mit Blick auf Fragen theologischer Verortung und möglicherweise eigener religiöser Positionierung insbesondere in Bezug auf die Spannung zwischen religiöser Lebensgestaltung und säkularer Rahmung.</li> <li>- entwickeln durch die Diskussion von religionssoziologischen Heterogenitätsaspekten pluralistische Einstellungen im Zusammenhang mit religiösen Selbstentwürfen.</li> <li>- entwickeln die Bereitschaft, eigene religiöse Überzeugungen durch die wissenschaftlich angeregte Modulierung von Nähe und Distanz zu Fragen der islamischen Glaubenslehren als möglicherweise auch persönlichem Bezugshorizont mitzuteilen, zu prüfen, zu diskutieren und zu reformulieren.</li> </ul>	
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine	
8	<b>Einpassung in den Studienverlaufsplan</b>	5. Fachsemester (Ein-Fach)	
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	B.A. Islamisch-Religiöse Studien (Ein-Fach) B.A. Islamisch-Religiöse Studien (Zwei-Fach) – Wahlfach	
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	100% Referat (20 Min.)	
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	100% Referat	
12	<b>Turnus des Angebots</b>	Jedes Wintersemester	
13	<b>Wiederholung der Prüfungen</b>	Zweimal	
14	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit:	30 Stunden
		Eigenstudium:	150 Stunden

15	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
16	<b>Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache</b>	Deutsch
17	<b>Literaturhinweise</b>	XXX

1	Modulbezeichnung	Wahlpflichtbereich (Electives)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Interreligiöses Lernen Seminar (2 SWS) Seminar (2 SWS) oder Einführung in die Theologie (gem. FPO LA Evangelische Religionslehre)	5 ECTS 5 ECTS 5 ECTS 5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Maha El Kaisy-Friemuth oder über Evangelische Theologie, je nach Wahl	
4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Maha El Kaisy-Friemuth	
5	<b>Inhalte</b>	Bestimmung persönlicher Interessenschwerpunkte durch individuelle Themenwahl (theologisch-systematisch, praktisch-ethisch, philosophisch, pädagogisch oder anderweitig bezugswissenschaftlich)	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>  Fachkompetenz Lern- bzw. Methodenkompetenz Sozialkompetenz Selbstkompetenz	Fachkompetenz: Die Studierenden lernen erste mögliche individuelle Studienschwerpunkte Studium mit Blick auf thematische Interessen kennen. <i>Methodenkompetenz:</i> Sie vertiefen auswahlweise grundlegende Kenntnisse und reflektieren sie entlang der Verknüpfung von persönlichen Interessen- und Motivhorizonten, ersten fachwissenschaftlichen Kenntnissen und gegenwartstheologischen Fragestellungen. Soziale/generische Kompetenz: Die Studierenden klären persönliche Verhältnisbestimmungen von islamisch-religiösen Thematiken und bezugswissenschaftlichen Aspekten.	
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine	
8	<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	5. Fachsemester (Ein-Fach) 6. Fachsemester (Ein-Fach)	
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	B.A. Islamisch-Religiöse Studien (Ein-Fach)	
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Bei Wahl des Moduls Interreligiöses Lernen: Referat (20 Min.) und Hausarbeit (15-20 Seiten). Ansonsten Studien- und Prüfungsleistung nach den Regelungen des entsprechenden Anbieters	
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	Entfällt	
12	<b>Turnus des Angebots</b>	Jedes Semester	
13	<b>Wiederholung der Prüfungen</b>	Entfällt	
14	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit:	60 Stunden
		Eigenarbeit:	240 Stunden
15	<b>Dauer des Moduls</b>	2 Semester	
16	<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch	
17	<b>Literaturhinweise</b>	xxx	

1	<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Praktikum (Internship)</b>	<b>20 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltung	<b>Praktikum (12 SWS)</b> <b>Praktikum (12 SWS)</b> <b>Begleitkurs (2 SWS)</b>	8 ECTS 8 ECTS 4 ECTS
3	Lehrende	Elham Daniela Mazloum	
4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Maha El Kaisy-Friemuth	
5	<b>Inhalte</b>	Vertiefung durch Praxisbezug	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>  Fachkompetenz Lern- bzw. Methodenkompetenz Sozialkompetenz Selbstkompetenz	<p>Fachkompetenz: Die Studierenden lernen auswahlweise spezifische Aspekte des beruflichen Handelns in gesellschaftlichen Segmenten kennen, in denen ein islamisch-religiöser Bezugspunkt dieses Handelns gegeben ist.</p> <p>Methodenkompetenz: Die Studierenden verknüpfen Aspekte ihres Studiums und der Praxis und reflektieren diese Verknüpfung systematisiert in Form eines Berichts (für Außenstehende nachvollziehbar abgefasste Schrift mit Elementen der Selbstevaluation . (analytische und bewertende Kompetenzen)</p> <p>Soziale/generische Kompetenz: Die Studierenden können ihre erworbenen Kenntnisse, Fertigkeiten, Fähigkeiten und Haltungen (Bereitschaften) in einem berufsähnlichen und zeitlich befristeten Handlungsrahmen anwenden, prüfen und reformulieren, dabei die gewonnenen Erkenntnisse (Erfahrungen, Überzeugungen, Kritik... ) schriftlich systematisieren und diskursiv vertiefen.</p>	
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Empfohlen: Beratungsgespräch zur Wahl des geeigneten Praktikumsplatzes.	
8	<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	5. und 6. Fachsemester (Ein-Fach) – geblockt oder kumulativ; Zeitpunkt aber wahlfrei	
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	B.A. Islamisch-Religiöse Studien (Ein-Fach)	
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Praktikumsbericht (6-8 Seiten)	
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	Entfällt	
12	<b>Turnus des Angebots</b>	Jedes Semester	
13	<b>Wiederholung der Prüfungen</b>	Zweimal	
14	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit:	30 Stunden
		Eigenleistung:	570 Stunden (davon 360 Stunden Praktikum)
15	<b>Dauer des Moduls</b>	2 Semester	
16	<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch	
17	<b>Literaturhinweise</b>	xxx	



1	<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Bachelorarbeit (Bachelor Thesis)</b>	<b>10 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar/Begleitkurs (2 SWS) Bachelorarbeit	2 ECTS 8 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Tarek Badawia, Prof. Dr. Maha El Kaisy-Friemuth, Prof. Dr. Reza Hajatpour, Prof. Dr. Mohammed Nekroumi	
4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Maha El Kaisy-Friemuth	
5	<b>Inhalte</b>	Im Kurs: Besprechung des Fortschritts und etwaiger Fragen zur Bachelorarbeit.	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>  Fachkompetenz Lern- bzw. Methodenkompetenz Sozialkompetenz Selbstkompetenz	Die Studierenden wenden die im Bereich der islamisch-religiösen Studien erworbenen Kenntnisse, Fertigkeiten und Fähigkeiten auf Fragestellungen an, welche die Kombination von inhaltlicher Differenzierung gegenwartstheologischer Fragestellungen, einfacher Forschungsmethoden und eines insgesamt stärker individualisierten Erkenntnisinteresses erfordern. Dabei zeigen sie die Fähigkeit zur selbstständigen themenzentrierten Recherche und zur Konzeption und Durchführung einer schriftlichen Arbeit innerhalb eines gegebenen Zeitraums.	
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Empfohlen: Bestandene Modulprüfungen, Erfüllung aller Studienleistungen aus den Modulen 1-16	
8	<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	6. Fachsemester (Ein-Fach)	
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	B.A. Islamisch-Religiöse Studien (Ein-Fach)	
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Bachelorarbeit (40 Seiten)	
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	100 % Bachelorarbeit	
12	<b>Turnus des Angebots</b>	Jedes Sommersemester	
13	<b>Wiederholung der Prüfungen</b>	Zweimal	
14	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit:	30 Stunden
		Eigenleistung:	270 Stunden
15	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester	
16	<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch	
17	<b>Literaturhinweise</b>	xxx	

1	<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Schlüsselqualifikationen II (Key Qualifications)</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Seminar (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Je nach Auswahl der Studierenden	
4	<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Reza Hajatpour	
5	<b>Inhalte</b>	Weiterführende berufsfeldbezogene Inhalte	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>  Fachkompetenz Lern- bzw. Methodenkompetenz Sozialkompetenz Selbstkompetenz	Die Studierenden erwerben weiterführende berufsfeldbezogene ( <i>employability</i> ) Kompetenzen in grundlegenden fremdsprachlichen, interkulturellen, kommunikationsbezogenen, organisatorischen, juristischen und wirtschaftlichen Bereichen. Sie gewinnen die Fähigkeit, sich durch die Kombination eigener fachlicher und persönlicher Kompetenzen ein individuelles arbeitsplatzrelevantes Profil zu erarbeiten.	
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Keine	
8	<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	6. Fachsemester (Ein-Fach)	
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	B.A. Islamisch-Religiöse Studien (Ein-Fach)	
10	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Studien- und Prüfungsleistung nach den Regelungen des entsprechenden Anbieters	
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	Entfällt	
12	<b>Turnus des Angebots</b>	Jedes Sommersemester	
13	<b>Wiederholung der Prüfungen</b>	Zweimal	
14	<b>Arbeitsaufwand in Zeitstunden</b>	Präsenzzeit:	30 Stunden
		Eigenleistung:	120 Stunden
15	<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester	
16	<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch	
17	<b>Literaturhinweise</b>	xxx	